



## Informationen für die Presse

Nr. 35 – 16. Mai 2024/dj

### 7. Kirchlicher Aktionstag für eine atomwaffenfreie Welt in Büchel

Am Samstag, 25. Mai, wird es in Büchel in der Eifel am dortigen Bundeswehr-Fliegerhorst den 7. Kirchlichen Aktionstag für eine atomwaffenfreie Welt geben. Im Mittelpunkt steht dabei ein ökumenischer Gottesdienst direkt vor dem Haupttor des Luftwaffenstützpunktes, daneben gibt es ein Informations- und Kulturprogramm. Aufgerufen zu dem Aktionstag haben Christinnen und Christen aus mehreren evangelischen Landeskirchen, dem Bistum Trier und der katholischen Friedensbewegung pax christi.

Die Predigt in dem Gottesdienst wird der Friedensbeauftragte des Rates der Evangelischen Kirche in Deutschland, Landesbischof Friedrich Kramer, halten. Friedrich Kramer ist seit 2019 Landesbischof der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland und seit 2022 EKD-Friedensbeauftragter. Der Theologe, 1964 in Greifswald geboren, studierte an der Humboldt-Universität in Berlin, vorher leistete er von 1983 bis 1985 als Bausoldat waffenlosen Dienst in der Nationalen Volksarmee. Vor seiner Wahl zum Landesbischof war er seit 2009 Direktor und Studienleiter der Evangelischen Akademie Sachsen-Anhalt in der Lutherstadt Wittenberg.

Der Kirchliche Aktionstag beginnt um 11 Uhr mit Musik und der Vorstellung von Persönlichkeiten, die sich für eine atomwaffenfreie Welt eingesetzt haben. Mit dem Läuten der Glocke auf der Friedenswiese um 11.58 Uhr wird der Gottesdienst vor dem Haupttor beginnen. Mitwirkende sind neben dem EKD-Friedensbeauftragten auch Diakon Horst-Peter Rauguth von pax christi, Gregor Rehm von der Arbeitsstelle Frieden und Umwelt der Evangelischen Kirche der Pfalz sowie Pastoralreferentin Veronika Raß vom Pastoralen Raum Cochem-Zell im Bistum Trier.

Nach der Mittagspause startet um 14 Uhr das Kulturprogramm mit einem Predigt-nachgespräch mit Landesbischof Friedrich Kramer, mehreren musikalischen Beiträgen und einem Beitrag von Roland Blach von der Kampagne „Büchel ist überall. atomwaffenfrei.jetzt!“.

Erstmals wird es im Vorfeld des Kirchlichen Aktionstages am Vortag in Cochem ein Workshop für junge Menschen ab 15 Jahren geben, unter dem Motto „Frieden? Alles andere als einfach“. In den Workshops am 24. Mai ab 15 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in Cochem sollen die Teilnehmenden solche engagierten Menschen erleben, die berichten werden, was sie antreibt, was ihre Motive für ihr Engagement sind und was ihnen dabei Hoffnung gibt. Dazu gehört auch der Friedensbeauftragte des Rates der Evangelischen Kirche

---

#### Kontakt:

Horst-Peter Rauguth, Kalkofenstraße 46a, 66125 Saarbrücken, Telefon 06897/9529897  
Gregor Rehm, Große Himmels-gasse 3, 67346 Speyer, Telefon 06232/671511



## Informationen für die Presse

in Deutschland, Landesbischof Friedrich Kramer (Magdeburg). In den Workshops sollen aber auch die Jugendlichen von ihren Perspektiven und Ideen für eine friedliche Welt erzählen und überlegen, was man dafür tun kann.

Am Abend erwartet die Teilnehmenden um 20 Uhr ein Konzert mit Eddi Hüneke. Der Sänger und Liedermacher aus Hürth war Mitglied der deutschen A-cappella-Gruppe Wise Guys, für die er auch zahlreiche Melodien und Texte schrieb. Seit 2017 ist er als Solokünstler tätig. Das Konzert findet in der evangelischen Kirche in Cochem statt. Eddi Hüneke wird auch beim Aktionstag in Büchel dabei sein und Lieder vortragen. Anmeldungen für den Workshop sind möglich über <https://termine.ekir.de/d-758172>.

Die seit Dezember 2017 bestehende Projektgruppe „Kirchen gegen Atomwaffen“, der Christinnen und Christen aus mehreren evangelischen Landeskirchen sowie der katholischen Friedensbewegung pax christi angehören, organisiert bereits seit 2018 diese Aktionstage. 2018 predigte der damalige EKD-Friedensbeauftragte Renke Brahm vor rund 500 Menschen am Haupttor, ein Jahr später kamen mehr als 1000 Christinnen und Christinnen zum Aktionstag, bei dem die frühere EKD-Ratsvorsitzende und hannoversche Landesbischofin Margot Käßmann im Gottesdienst die Predigt hielt.

Der 3. Kirchliche Aktionstag, bei dem die Präses der Evangelischen Kirche von Westfalen, Annette Kurschus, und der Präsident von pax christi Deutschland, der Mainzer Bischof Peter Kohlgraf, predigten, fand aufgrund der Corona-Pandemie nur virtuell statt. 2021 wurde der Aktionstag aufgrund der Pandemie vor nur rund 80 Personen in Büchel begangen, die Veranstaltung wurde allerdings auch online übertragen. Dabei predigten beim Aktionstag erneut Bischof Peter Kohlgraf sowie die Kirchenpräsidentin der Evangelischen Kirche der Pfalz, Dorothee Wüst. Und im vergangenen Jahr beim 5. Kirchlichen Aktionstag hielt das Zentralausschuss-Mitglied des Ökumenischen Rates der Kirchen, der mennonitische Theologe Professor Dr. Fernando Enns (Hamburg), vor rund 100 Besuchern die Predigt im Gottesdienst. Und im vergangenen Jahr, als der frühere badische Landesbischof Professor Dr. Jochen Cornelius-Bundschuh in Büchel predigte, nahmen rund 120 Christinnen und Christen am Aktionstag teil.

*Infos im Internet unter: [www.KirchenGegenAtomwaffen.wordpress.com](http://www.KirchenGegenAtomwaffen.wordpress.com)*

---

### Kontakt:

*Horst-Peter Rauguth, Kalkofenstraße 46a, 66125 Saarbrücken, Telefon 06897/9529897  
Gregor Rehm, Große Himmelsgasse 3, 67346 Speyer, Telefon 06232/671511*